

„Ich steh im Leben“

... voll mittendrin. Nie hat die Aussage der Berner Frohnatur mit dem herzhaften, ansteckenden Lachen glaubwürdiger geklungen als jetzt! Waagefrau Monique feiert dieses Jahr ihren 36. Geburtstag, sprüht vor Lebensfreude und Energie. Es kommt nicht von ungefähr, dass die aktuelle CD denn auch den Titel „Ich steh im Leben“ trägt. Zwölf Lieder, die Monique auf den Leib geschrieben wurden und die mehrheitlich Geschichten aus dem Leben einer erwachsenen Frau erzählen.

Lieder mit witzig-frechen Texten (Bitte lächeln, Ohne Musik wär das Leben ein Irrtum), eine mitreißende Melodie mit modernen Latino-Rhythmen (Probier's mal mit einem Cha-Cha-Cha), eine selbstgetextete Liebeserklärung an die Schweiz (Meine Heimat), eine tiefgründige Ballade mit Gänsehaut-Feeling zum Thema Kinder und Zukunft (Sie sind die Hoffnung) sowie ein gefühlvolltes Duett mit Andy Borg (Freunde fürs Leben), das aus der langjährigen, tiefen Freundschaft des Musikantenstadl-Moderators und Monique entstanden ist.

Die Zeiten, in welchen die attraktive Interpretin von Amore, Don Juan und Giovanni sang und mit glühenden Augen schwärmte: „Mamma mia, was für ein Mann“ sind vorbei. „Damals hat es für mich gestimmt; ich war vor elf Jahren nicht verheiratet, hatte keine Kinder. Dieser Lebensabschnitt ist nun Geschichte“ stellt Monique klar.

Schon als kleines Mädchen begeisterte sich Monique für Musik. Mit sieben Jahren stand sie mit ihrem Schwyzerörgeli zum ersten Mal öffentlich auf einer Bühne. Ihre grosse Leidenschaft war aber immer das Singen. Als die quirlige Schweizerin im Jahr 1999 mit dem Ohrwurm „Einmal so, einmal so“ den internationalen „Grand Prix der Volksmusik“ gewann, war klar, dass sie sich fortan ganz der Musik widmen wollte. Mit ihrer natürlichen, herzlichen Ausstrahlung gewann das blonde Temperamentsbündel die Herzen des Publikums im deutschsprachigen Europa und gehört heute zu den populärsten Sängerinnen im volkstümlichen Schlagerbereich. In ihrer bisherigen Karriere war sie in unzähligen TV-Shows zu Gast. Mit viel Charme agierte sie auch als Moderatorin von TV-Sendungen wie das Internationale Finale des „Grand Prix der Volksmusik“ (zusammen mit Kollege Leonard) und „Die Starnacht aus der Jungfrauregion“ (mit TV-Mann Sascha Ruefer und Alfons Heider). Gerne würde sie diese reizvolle Aufgabe vor der TV-Kamera weiter ausbauen.

Monique ist aber nicht nur die gefeierte Künstlerin, die im April 2010 mit dem PRIX WALO (dem Schweizer Oscar) als Publikumsliebbling ausgezeichnet wurde; Monique ist auch eine liebevolle, fürsorgliche und verantwortungsbewusste Mutter; die Tochter Alexandra (9) und die Zwillinge Sarah und Kaspar (7) ebenso liebt wie ihren Schatz Kaspar. Tatkräftig geht sie ihrem Ehemann im Restaurant Frohsinn in Reichenburg SZ zudem tatkräftig als Wirtin zur Hand geht und bringt auf bewundernswerte Weise alle ihre Tätigkeiten unter einen Hut, ohne dabei ihr erfrischendes Lachen zu verlieren.

Monique hat auch ein überaus grosses Herz für Menschen, denen es nicht so gut geht. Sie kennt keine Berührungsängste mit Behinderten und engagiert sich als Botschafterin speziell für Menschen mit der seltenen angeborenen Stoffwechselkrankheit MPS.

Neuland betrat die vielseitige Sängerin im Sommer 2011. Sie wirkte im Projekt des Berner Lehrers, Musikers und Liedermachers Roland Zoss „Jimmy Flitz die Schweizermaus“ mit. Auf ebenso unterhaltend, wie lehrreiche Art erfahren Kinder in einer Art Mundart-Musical viel über das Leben von und mit Tieren. Monique spielte dabei die Rolle von der Tigerfliege Fernanda.

Eine grosse Herausforderung stellte sich Monique aber im Herbst 2011 gleich selbst. Seit Sie ins Showbusiness eingestiegen ist, träumt sie von einem Auftritt am Broadway! Da die Erfüllung dieses Wunschtraums für einen Volksmusik-Star – realistisch gesehen – relativ schwierig ist, schenkte sie sich zum 34. Geburtstag am 14. Oktober gleich selber eine einmalige „Broadway-Gala“. Mal in Frack und Zylinder, mal in Glamourösen Abendroben sang die Entertainerin in Baden bekannte Broadway-Melodien wie „New York, New York“, „Singin In The Rain“ und natürlich als Tribute an Frank Sinatra „My Way“. Dabei wurde sie live begleitet von der Wolfgang Lindner Band (auch bekannt als „Stadlmusikanten“).

Diese Broadway-Gala hat Monique so viel Spaß bereitet, dass Sie beschloss, jedes Jahr ein spezielles Konzert zu geben. So kam es dann auch im 2012 zu einem besonderen Highlight. Sie sang gemeinsam mit der Miss Schweiz Linda Fäh, Mundartrocker Padi Bernhard, Hardrocker Stämpf, Rocker Ivo, dem bekannten Bernhard-Chor und einer 8-köpfigen Live-Band bei einer tollen und einzigartigen Christmas-Show mit. Monique und Padi Bernhard waren zugleich auch Veranstalter dieser kleinen Schweizertournee.

So hat es auch letztes Jahr ein weiteres Special-Konzert gegeben. Im Sommer 2013 hat Monique als Country-Girl gemeinsam mit George Hug und seiner Western-Band Songs wie „Island in the Stream“, „Jackson“, „9 to 5“, Songs von Dolly Parton oder Shania Twain und noch vielen weiteren Stars zum Besten gegeben.

Zu all diesen speziellen Konzerten wird Monique aber dem Schlager immer treu bleiben. Monique ist immer wieder für eine Überraschung gut! Eine Frau, die Mut zeigt, ihre Träume auch zu leben.

Geschrieben von Doris Zimmermann